

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Solcoseryl-Augen-Gel

Wirkstoff: deproteinisiertes Haemodialysat aus Kälberblut

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Solcoseryl und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Solcoseryl beachten?
3. Wie ist Solcoseryl anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Solcoseryl aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Solcoseryl und wofür wird es angewendet?

Zur unterstützenden Behandlung von

- Hornhautgeschwüren verschiedenen Ursprungs,
- Hornhautverletzungen,
- Hornhautverätzungen mit Laugen oder Säuren,
- degenerativen Hornhaut- und Bindehautveränderungen,
- Keratitis bullosa (bestimmte Form der Hornhautentzündung).

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Solcoseryl beachten?

Solcoseryl darf nicht angewendet werden,

wenn Sie allergisch gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Solcoseryl anwenden.

Bei Infektionen soll Solcoseryl-Augen-Gel nicht allein angewendet werden.

Da Augengele und -salben an Kontaktlinsen haften und somit das Sehen beeinträchtigen, sollten während der Behandlung keine Kontaktlinsen getragen werden. Die Anwendung von Solcoseryl bei Kontaktlinsenträgern richtet sich nach Art und Beschaffenheit der Linsen.

Anwendung von Solcoseryl zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Solcoseryl kann die therapeutische Wirkung von oberflächlich angewendeten Arzneimitteln zur Behandlung von Virusinfektionen (z.B. Acyclovir, Trifluridin) abschwächen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Über eine Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit entscheidet der Arzt.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen



Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen!

Da durch das Gel das Sehvermögen kurzfristig beeinträchtigt sein kann, sollte bis 20 min nach der Anwendung kein Fahrzeug gelenkt und keine Maschine bedient werden.

Solcoseryl enthält Benzalkoniumchlorid

Benzalkoniumchlorid kann Reizungen am Auge hervorrufen. Kontakt mit weichen Kontaktlinsen ist zu vermeiden. Kontaktlinsen müssen vor der Anwendung entfernt werden und dürfen frühestens 15 Minuten nach der Anwendung wieder eingesetzt werden. Es ist bekannt, dass Benzalkoniumchlorid zu Verfärbung weicher Kontaktlinsen führt.

3. Wie ist Solcoseryl anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet 3 - 4mal täglich 1 Tropfen in den Bindehautsack (in das untere Augenlid) des erkrankten Auges tropfen.

Art der Anwendung:

Zur Anwendung am Auge.

Tube nach Gebrauch sofort schließen und Tubenspitze nicht mit den Fingern berühren!

Dauer der Anwendung:

Bis zur vollständigen Heilung der Wunden.

Wenn Sie die Anwendung von Solcoseryl vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Anwendung von Solcoseryl kann sehr selten ein vorübergehendes Brenngefühl auftreten; dies zwingt jedoch nicht zum Absetzen des Arzneimittels. Allergische Reaktionen sind nach längerer Anwendung wie bei allen lokal verabreichten Augenpräparaten möglich.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Solcoseryl aufzubewahren?

Nicht über 25°C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton/der Tube angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Die einmal geöffnete Tube darf nicht länger als 4 Wochen verwendet werden.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Solcoseryl enthält

- Der Wirkstoff ist: deproteinisiertes Haemodialysat aus Kälberblut
1 g Gel enthält 8,3 mg deproteinisiertes Haemodialysat aus Kälberblut (bezogen auf das Trockengewicht)
- Die sonstigen Bestandteile sind: Benzalkoniumchlorid, Natrium-Carboxymethylcellulose, Natriumedetat, Sorbitol, Wasser für Injektionszwecke.

Wie Solcoseryl aussieht und Inhalt der Packung

Farbloses bis leicht gelbliches, ganz leicht opaleszierendes, tropfenbildendes Augengel.
Tube zu 5 g Augengel (Aluminium-Tube mit Applikator und Schraubverschluss).

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:

Meda Pharma GmbH, A-1110 Wien

Hersteller:

Meda Pharma GmbH & Co KG, D-61352 Bad Homburg

Z.Nr.: 17.428

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2014.